

## Niederschrift

über die 2. Sitzung des Schulausschusses des Amtes Föhr-Amrum am Montag, dem 24.03.2014, im Sitzungssaal der Amtsverwaltung.

### Anwesend sind:

**Dauer der Sitzung: 13:15 Uhr - 16:35 Uhr**

### Stimmberechtigte Mitglieder

Frau Claudia Andresen

Herr Erk Hensen

Frau Ina Ketels

Herr Christian Klüssendorf

Herr Heinz Lorenzen

Vorsitzender

Herr Hark Riewerts

Herr Peter Schaper

Herr Hans-Peter Traulsen

stellv. Vorsitzender

### zusätzlich anwesend

Frau Heidi Braun

### von der Verwaltung

Frau Renate Gehrman

Herr Christian Stemmer

zu TOP 9 und TOP 10

Frau Anke Zemke

### Gäste

Herr Carl Wögens, Eilun Feer Skuul

Frau Nicole Frantzen, Grundschule Föhr-Land

Herr Jörn Tadsen, Öömrang Skuul

Frau Rita Hinrichsen, Rüm-Hart-Schule

Frau Maïke Jennert, Schulrätin NF

zu TOP 7 und 8

Herr Klaus Mangold

zu TOP 6

### Entschuldigt fehlen:

### Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Freddie Flor

## Tagesordnung:

- 1 . Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 . Anträge zur Tagesordnung
- 3 . Beschlussfassung über die nichtöffentliche Beratung von Tagesordnungspunkten
- 4 . Einwendungen gegen die Niederschrift über die 1. Sitzung (öffentlicher Teil)
- 9 . Sachstandsbericht zu den geplanten Umbauarbeiten an der Eilun Feer Skuul
- 10 . Sachstandsbericht zu den Umbau- und Sanierungsmaßnahmen an der Öömrang Skuul
- 5 . Einwohnerfragestunde
- 6 . Bericht der Schulleitungen
- 6.1 . Rüm-Hart-Schule
- 6.2 . Öömrang Skuul
- 6.3 . Grundschule Föhr-Land
- 6.4 . Eilun Feer Skuul
- 7 . Situationsbericht Grundschule Föhr-Land  
hier: Gewährleistung von Unterricht

- 8 . Informationen zur zukünftigen Ausgestaltung der Inklusiven Werkstufe für 16- bis 18-jährige Jugendliche
- 11 . Bericht der Verwaltung
- 12 . Verschiedenes

**1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**

Der Vorsitzende, Herr Heinz Lorenzen, begrüßt die Anwesenden, stellt die ordnungsgemäße Einladung, die Anwesenheit sowie die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

**2. Anträge zur Tagesordnung**

Es wird der Antrag gestellt, die Tagesordnungspunkte 9 und 10 bereits im Anschluss an Tagesordnungspunkt 4 zu beraten.

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen

Der Verschiebung der Tagesordnungspunkte 9 und 10 wird zugestimmt.

**3. Beschlussfassung über die nichtöffentliche Beratung von Tagesordnungspunkten**

Da überwiegende Belange des öffentlichen Wohls sowie berechnigte Interessen Einzelner es erforderlich machen, wird darüber abgestimmt die Tagesordnungspunkte 13 bis 15 nichtöffentlich zu beraten.

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen

Die Ausschussmitglieder sprechen sich dafür aus, die Tagesordnungspunkte 13 bis 15 nichtöffentlich zu beraten.

**4. Einwendungen gegen die Niederschrift über die 1. Sitzung (öffentlicher Teil)**

Einwendungen gegen die Niederschrift über die 1. Sitzung (öffentlicher Teil) werden nicht vorgebracht.

**9. Sachstandsbericht zu den geplanten Umbauarbeiten an der Eilun Feer Skuul**

Herr Stemmer berichtet, dass das letzte Planergespräch am 16.01.2014 stattgefunden habe. Bis Ende Januar wurde eine abschließende Bestandsaufnahme an der Schule durchgeführt und die Planungen auf den aktuellen Stand gebracht. Des Weiteren wurde die Erstellung eines Schadstoffgutachtens in Auftrag gegeben. Das zwingend erforderliche Brandschutzgutachten liege mittlerweile vor.

Für die 13. KW sei die Einreichung des Bauantrages für den Verwaltungsbereich, das Forum sowie Teile des Erdgeschosses vorgesehen. Die Ausschreibungen seien dann für den Mai terminiert. Bei einem günstigen Verlauf können die Bauarbeiten für den

Verwaltungsbereich zu Beginn der Sommerferien starten. Dies geschehe in Absprache mit der Schulleitung.

## **10. Sachstandsbericht zu den Umbau- und Sanierungsmaßnahmen an der Öömrang Skuul**

Herr Stemmer teilt mit, dass die Baumaßnahme sichtlich voranschreite. Der Dachstuhl der Sporthalle, des Grundschul- sowie des Verbindungsteils sei gerichtet und eine Notabdichtung aufgebracht. Insgesamt handele es sich hierbei um 2.500 m<sup>2</sup> Dachfläche. Eine vorläufige Abnahme der Zimmererarbeiten sei in der vergangenen Woche erfolgt. Die Beton- und Mauerwerksarbeiten seien abgeschlossen und auch 50% der Verblendarbeiten seien ausgeführt. Der Fenstereinbau sei, bis auf die Profilglasfassade der Sporthalle, fast vollständig abgewickelt. Die Putzarbeiten stünden noch aus.

Die Ausbaugewerke beginnen mit den Bereichen Heizung, Lüftung und Sanitär. Des Weiteren werden auch beim Trockenbau die vorbereitenden Arbeiten aufgenommen.

Die für den 03.03.2014 anberaumten Dacharbeiten wurden nicht begonnen. Die beauftragte Firma wurde in Verzug gesetzt, so dass man jetzt die Aufnahme der Arbeiten bis zum 31.03.2014 erwarte.

Die Außenarbeiten wurden kürzlich ausgeschrieben. Hier rechne man mit einem Beginn der Arbeiten im Juni 2014.

Der Schulausschussvorsitzende berichtet, dass die nächste Sitzung des Schulausschusses auf Amrum stattfinden werde.

Im Anschluss dankt Herr Lorenzen Herrn Stemmer für seine Arbeit und wünscht ihm, da er das Amt Föhr-Amrum zum 01.04.2014 verlassen wird, für die Zukunft alles Gute.

## **5. Einwohnerfragestunde**

Da bei der heutigen Sitzung sehr viele Einwohner/innen anwesend sind, schlägt der Schulausschussvorsitzende vor, dass sich die Ausschussmitglieder und die Teilnehmer der Verwaltung den Gästen kurz vorstellen.

### Fragestellungen Eilun Feer Skuul

Auf Nachfrage wird erläutert, dass der Wassereinbruch im Bereich der Deckenelektrik in einem der Klassenräume der Eilun Feer Skuul zwar bekannt sei, man aber bei der Suche nach dem Leck in der Fassade noch nicht fündig geworden sei.

Eine exakte Zeitschiene für die einzelnen Bauabschnitte an der Eilun Feer Skuul sei noch nicht zu benennen. Mit dem ersten Bauabschnitt solle aber in jedem Falle in diesem Jahr begonnen werden. Aufgrund der umfangreichen Arbeiten könne man sich allerdings nicht nur auf die Ferienzeiten beschränken.

Die Änderungen der Strukturen zum Schuljahresbeginn 2014/15 werden hinterfragt. Es wird erläutert, dass das Ministerium keine Möglichkeit sehe ein Föhrer Modell zu statuieren. Eine detaillierte Erläuterung zu dieser Thematik wird es im weiteren Verlauf der Sitzung im Rahmen einer Power Point Präsentation geben, welche auch im Rahmen der am heutigen Abend stattfindenden Schulkonferenz präsentiert werde. Die Unterlagen werden dem Protokoll als Anlage beigelegt.

Einer der an die Politik gerichteten Elternbriefe betr. Unterrichtsengpässen, Fachlehrermangel, Abwanderung von Lehrkräften und Schulstrukturveränderungen (s. Anhang zum Protokoll) wird zusammengefasst vorgetragen und im Anschluss werden einige Fragestellungen näher erörtert.

Es wird der Wunsch geäußert, dass das Ministerium für Bildung und Wissenschaft eine schriftliche Aussage dahingehend treffen sollte, dass der Erhalt des Gymnasiums für die Eilun Feer Skuul bestätigt werde. Herr Mangold erläutert, dass der Bestandsschutz gemäß Schulgesetz gewährleistet sei. Ausnahmen seien dennoch möglich, zum Beispiel bei sich ändernden Schülerzahlen.

Als der Wunsch geäußert wird, dass sich das Amt Föhr-Amrum gegenüber dem Ministerium für Bildung und Wissenschaft zu dem Elternbrief äußert, wird darauf hingewiesen, dass Personalangelegenheiten ausschließlich in der Zuständigkeit der Schulaufsicht und Schulkonferenz liegen und nicht in der des Schulausschusses des Schulträgers.

#### Fragestellungen allgemein

Auf die Frage wie die Eltern vorgehen können, wenn sie mit dem Vorgehen der Schulleitung nicht einverstanden seien, wird entgegnet, dass zunächst das Gespräch, ggf. unter Beteiligung der/des Schulelternbeiratsvorsitzenden, gesucht werden sollte und wenn dies nicht zum Erfolg führe, das Schulamt eingebunden werden könne.

#### Fragestellungen Grundschule Föhr-Land

Es wird gefragt, was unternommen werde, wenn Lehrer/innen keine Leistung mehr erbringen. Dies müsse zunächst mit der Schulleitung erörtert werden. Sollte es an fachlichen Kompetenzen fehlen, so wäre das Angebot von Fortbildungen zu überlegen.

#### Fragestellungen Rüm-Hart-Schule

Zur angesprochenen Raumproblematik erklärt die Schulrätin, dass kein Umbaubedarf gesehen werde.

## **6. Bericht der Schulleitungen**

### **6.1. Rüm-Hart-Schule**

Frau Hinrichsen berichtet, dass zur Zeit 157 Schüler/innen die Rüm-Hart-Schule besuchen. Zu den Sommerferien werden 31 Kinder die vierte Klasse beenden und auf die weiterführende Schule wechseln. Anhand der eingegangenen Voranmeldungen werden voraussichtlich 33 Kinder im Schuljahr 2014/15 eingeschult.

Der Gedanke des jahrgangsübergreifenden Unterrichtens existiere schon lange und die neuen Planungen wurden auch im Rahmen der Schulentwicklungstage bereits intensiv diskutiert. Für das jahrgangsübergreifende Unterrichten in den Klassenstufen 1 und 2 sei die Rüm-Hart-Schule als Hospitationsschule anerkannt.

In Zusammenarbeit mit dem Schulträger wurde eine Prioritätenliste hinsichtlich anstehender Reparaturarbeiten erstellt.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Geruchsbelästigung, welche von den sanitären Anlagen ausgeht, sich nicht gebessert habe. Es wird geantwortet, dass man hiervon Kenntnis habe und den Schaden schnellstmöglich beheben werde.

## **6.2. Öömrang Skuul**

Herr Tadsen berichtet, dass die Bauarbeiten langsam voranschreiten. Es müsse nun zeitnah geschaut werden, welche Sportgeräte für die neue Halle benötigt werden.

Die Stelle „Schulsozialarbeiter/in“ sei zur Zeit vakant. In der kommenden Woche sollen Vorstellungsgespräche stattfinden.

Die Auswirkungen, die die Änderung des Schulgesetzes zum neuen Schuljahr mitbringen wird, bleiben im Detail noch abzuwarten.

Sowohl die Sportersatzwoche in Bad Malente als auch die Zirkuswoche auf Amrum seien sehr positiv verlaufen.

Aufgrund der Einstellung des Supports für Windows XP müsse das vorhandene Computersystem auf ein neues Betriebssystem umgestellt werden.

## **6.3. Grundschule Föhr-Land**

Frau Frantzen teilt mit, dass sie ihr Amt als Schulleiterin der Grundschule Föhr-Land zum 01.08.2014 niederlegen werde. Dies werde auch in einem Elternbrief am morgigen Tage bekannt gegeben.

## **6.4. Eilun Feer Skuul**

Herr Wögens berichtet, dass zur Zeit knapp 600 Schüler/innen an der Eilun Feer Skuul beschult werden.

Für die Besetzung einer vakanten Stelle in der Offenen Ganztagschule werden am morgigen Tage Vorstellungsgespräche stattfinden.

Die Abschlussfeiern werden für die Absolventen der Regionalschule am 27.06.2014 und für die Gymnasiasten am 28.06.2014 stattfinden.

Im laufenden Schuljahr wurden wiederum viele Aktivitäten angeboten und die traditionellen Klassenfahrten durchgeführt.

Im April 2014 werden die 8. Klassen der Öömrang Skuul die Eilun Feer Skuul besuchen. Zur Zeit besuchen 19 Schüler/innen von Amrum die Eilun Feer Skuul, davon besuchen 17 die Oberstufe. Zum neuen Schuljahr werden voraussichtlich zwei Schüler/innen von der Öömrang Skuul an die Eilun Feer Skuul wechseln.

Hinsichtlich der Kommunikation im Allgemeinen wird ein umfangreicherer Informationsaustausch angeboten. Gerne könne die Schulleitung diesbezüglich angesprochen werden. Scharf kritisiert wird, dass ein Schriftstück, welches lediglich für einen festgelegten Personenkreis bestimmt war, vom Schulausschussvorsitzenden auch anderen Personen bekannt gemacht wurde. Da es sich bei dem Inhalt unter anderem auch um Perso-

nalangelegenheiten handele, welche im Zuständigkeitsbereich des Schulleiters liegen, verwahrt sich Herr Wögens gegen eine solche Einflussnahme von außen. Hierauf wird entgegnet, dass die Sorgen um eine ausreichende Lehrerversorgung auf Föhr auch die Kommunalpolitiker bewegen und ernst genommen werden müssen. Diese Sorgen seien in einem Gespräch erörtert und schriftlich dokumentiert worden. Der Gesprächsvermerk sei ausdrücklich auch zur Weiterleitung an die Wyker Kommunalpolitik vorgesehen. Nach ausführlicher Diskussion wird festgehalten, dass die Kinder im Vordergrund stehen und alle diesbezüglich an einem Strang ziehen müssen.

Hinsichtlich der notwendigen Kooperation zwischen der Öömrang Skuul und der Eilun Feer Skuul aufgrund der Änderungen im Schulgesetz wurde ein entsprechender Vertrag aufgesetzt. Eine Handreichung seitens des Ministeriums solle folgen und müsse zunächst abgewartet werden. Der Schulträger müsse dem Kooperationsvertrag zustimmen und dieses dann entsprechend anzeigen. Erst dann sei die Kooperationsvereinbarung wirksam.

Im Anschluss werden die Änderungen zum Schuljahr 2014/15 anhand einer Power Point Präsentation näher erläutert. Diese liegt dem Protokoll als Anlage bei.

## **7. Situationsbericht Grundschule Föhr-Land hier: Gewährleistung von Unterricht**

Zu diesem Tagesordnungspunkt berichtet die Schulrätin des Kreises Nordfriesland, Frau Maike Jennert.

Es sei zur Zeit landesweit sehr schwierig Vertretungslehrkräfte zu finden, zumal auch viele Lehrkräfte nach Niedersachsen abgeworben werden. Die Insellage erschwere dies zusätzlich. Im gesamten Kreisgebiet gäbe es lediglich fünf sogenannte „Springerstellen“.

Frau Jennert gibt zu bedenken, dass durch die Aufrechterhaltung der beiden Schulstandorte von vornherein bekannt war, dass dies Probleme mit sich bringen könne.

Die Neubesetzung freier Planstellen obliege im Wesentlichen den Schulleitungen. Dies beinhalte auch die Stellenausschreibung über die dafür vorgegeben Plattformen des Ministeriums für Bildung und Wissenschaft.

Die derzeitige Situation an der Grundschule Föhr-Land gestalte sich dahingehend, als dass die beiden Schulsozialarbeiterinnen über eine Einstellung beim Schulamt mit insgesamt 16,0 Stunden im Rahmen einer Notlösung aushelfen. Nach dem jetzigen Stand könne davon ausgegangen werden, dass nach den Osterferien wieder eine volle Stellenbesetzung erreicht werden könne.

Die Stelle der Schulleitung wird zum 01.08.2014, unter Benennung beider Schulstandorte, ausgeschrieben und Ende April im Nachrichtenblatt erscheinen. Damit der Schulleiterwahlausschuss tagen kann, müssen zunächst drei Bewerber/innen gefunden werden. Bis zur Neubesetzung der Stelle wird Frau Filter die Aufgaben der Schulleitung kommissarisch übernehmen. Es wird nochmals eindringlich darauf hingewiesen, dass die beiden Schulstandorte auch bei der Stellenbesetzung ein Problem mit sich bringen können.

Seitens der Ausschussmitglieder wird angemerkt, dass die Qualität des Unterrichts höchste Priorität haben müsse. Solange dies gewährleistet sei, sollte an den beiden Schulstandorten festgehalten werden. Amtsvorsteherin Braun sieht jedoch aufgrund der

Anmerkungen von Frau Jennert die Notwendigkeit, die Standortsituation zeitnah neu zu überdenken.

**8. Informationen zur zukünftigen Ausgestaltung der Inklusiven Werkstufe für 16- bis 18-jährige Jugendliche**

Zu diesem Tagesordnungspunkt berichtet Frau Jennert, dass es für das Schuljahr 2014/15 noch keine Lösung für die zukünftige Ausgestaltung der Inklusiven Werkstufe für 16- bis 18-jährige Jugendliche geben werde. Dies werde frühestens im Schuljahr 2015/16 für die dann etwa 7 Föhrer Schüler/innen der Fall sein.

---

Des Weiteren berichtet Frau Jennert, dass für das Jahr 2014 Landesmittel für die Schulsozialarbeit an Grundschulen bereitgestellt werden. Das Amt Föhr-Amrum habe als Schulträger die Möglichkeit diese Mittel zu beantragen. Die Höhe der Zahlungen belaufe sich dann auf voraussichtlich 4.356 € für die Grundschule Föhr-Land, 5.868 € für die Rüm-Hart-Schule sowie 2.988 € für die Öömrang Skuul. Ein entsprechendes Schreiben wird dem Amt Föhr-Amrum in der nächsten Zeit zugehen. Sollten Schulträger die bereitgestellten Mittel nicht beantragen, so werden die nichtabgerufenen Zuschüsse auf die verbleibenden Antragsteller verteilt.

**11. Bericht der Verwaltung**

Es gibt keine Wortmeldungen zu diesem Tagesordnungspunkt.

**12. Verschiedenes**

Es gibt keine Wortmeldungen zu diesem Tagesordnungspunkt.

Der Vorsitzende bedankt sich bei den Anwesenden und schließt die Sitzung um 16.35 Uhr.

Heinz Lorenzen

Anke Zemke